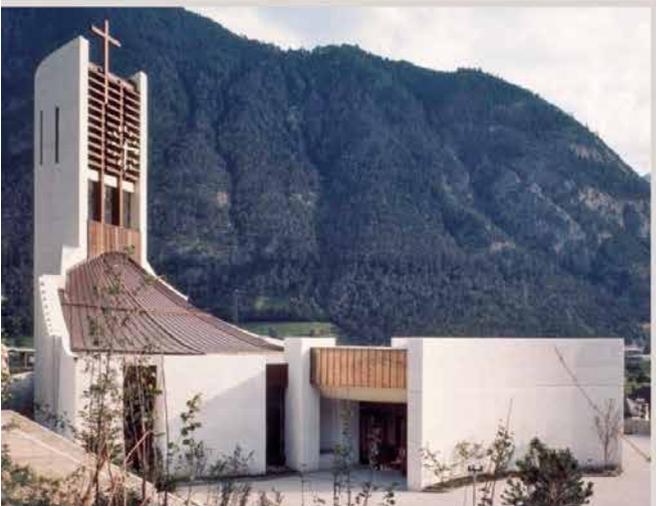


Seelsorgeregion Visp

Visp – Eyholz – Baltschieder – Lalden – Eggerberg

Pfarrblatt für den
Monat Juni 2023



Allgemeine Gottesdienstordnung Pfarrei Visp

An Sonn- und Feiertagen

Am Vorabend

16.30 Uhr Eucharistiefeier in Eyholz
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Visp

Schulgottesdienste 6 x pro Jahr

Die Schulgottesdienste werden im Pfarrblatt aufgeführt oder ausgekündigt.

Am Tag

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Visp
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Baltschieder

An Werktagen

Bruder-Klaus-Kapelle

Montag 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienstraum Baltschieder

Donnerstag 8.00 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Montags bis Freitags jeweils um 18.30 Uhr in der Bruder-Klaus-Kapelle

Alle zwei Wochen findet in der Pfarrei ein Taufsonntag statt: Spendung des Taufsakramentes in der Bruder-Klaus-Kapelle um **11.15 Uhr** (Taufgespräch nach gegenseitiger Absprache).

Bruder-Klaus-Kapelle

Donnerstag, 5.00 bis Freitag, 23.00 Uhr, jede Woche stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.

Allgemeine Gottesdienstordnung Pfarrei Lalden

An Sonn- und Feiertagen

Am Vorabend

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Ausnahme bestimmte Sommerwochenende

17.30 Uhr Vorabendmesse Finnen
19.00 Uhr Vorabendmesse Lalden

Am Tag

09.00 Uhr Amt

Beichtgelegenheit:

am Samstag nach der Vorabendmesse oder nach Vereinbarung

An Werktagen

Mittwoch 19.00 Uhr Abendmesse
Freitag 08.00 Uhr Frühmesse

Hauskommunion:

jeden Freitag nach der Messe oder nach Vereinbarung

Allgemeine Gottesdienstordnung Pfarrei Eggerberg

An Sonn- und Feiertagen

Am Tag

10.30 Uhr Amt

Krankenkommunion:

am ersten Donnerstag des Monats

An Werktagen

Dienstag 18.30 Uhr Abendmesse
Herz-Jesu-Freitag 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

am Herz-Jesu-Freitag nach der Hl. Messe oder nach Vereinbarung

Mit Gott und Mitmenschen unterwegs

Dem Monat Juni gehe ich immer mit viel Freude entgegen. In diesem Monat feiern wir nach dem Dreifaltigkeitssonntag, das Hochfest des Leibes und Blutes Christi: Fronleichnam. Für viele ist auch das Heiligstes Herz Jesu (16. Juni) ein wichtiger Tag. Und Ende Juni kann man in die lang ersehnten und verdienten Ferien reisen.



Fronleichnam

Der schönste Tag im Jahr für viele von uns, bietet uns die Gelegenheit an, öffentlich unsere Liebe zu Jesus zu zeigen.

Kinder, Jugendliche, Erwachsene, alle sind dabei an diesem Tag dieses Fest zu feiern.

Einmal im Jahr mit Jesus auf den Strassen unterwegs zu sein, lässt uns Gottes Nähe im Heiligen Sakrament der Eucharistie erkennen und verbindet uns mit der Tradition.

Jesus, das lebendige Brot, kann in unseren Herzen, in der Gemeinde vieles bewirken.



Heiligstes Herz Jesu

Das Herz Jesu, öffnete sich voll Erbarmen für Menschen, die nicht lieben und weinen konnten.

Das Herz Jesu, das durchbohrt wurde, schlägt auch in dieser Zeit für alle Menschen die leiden.

In der Präfation der Messe vom Heiligsten Herz Jesu heisst es «Das Herz des Erlösers steht offen für alle, damit sie freudig schöpfen aus den Quellen des Heiles.»

Die Heilige Margareta Maria Alacoque war voller Überzeugung, dass das Herz Jesu eine Quelle des Heiles ist, für Menschen die nach Trost und Liebe suchen.

Alles hat seine Stunde...

Wie wir im Kapitel 3 im Buch Prediger / Kohelet aus dem Alten Testament lesen «Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.» Ich wünsche euch in den kommen den Ferienwochen:

eine Zeit zum Pflanzen...
 eine Zeit zum Heilen...
 eine Zeit zum Bauen...
 eine Zeit zum Weinen...
 eine Zeit für den Tanz...
 eine Zeit zum Steine sammeln...
 eine Zeit zum Umarmen...
 eine Zeit zum Suchen...
 eine Zeit zum Wegwerfen...
 eine Zeit zum Zusammennähen...
 eine Zeit zum Schweigen...
 eine Zeit zum Lieben...
 eine Zeit für den Frieden...



Wir als Christen, sind mit Gott und unseren Mitmenschen unterwegs. Darum wünsche ich euch einen Augenblick Zeit eine Kerze in einer Kapelle anzuzünden und irgendwo, wo ihr euch befindet, still zu werden um «gute Gedanken» zum Himmel und nach Hause zu schicken.

Im Gebet verbunden

Pater James Kachappilly CST, Vikar

Pfarrei St. Martin Visp

Monatskalender Juni 2023

- 1. Donnerstag / Hl. Justin**, Philosoph, Märtyrer
Baltschieder, 08.00 Uhr
 Eucharistiefeier
Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr
Jahrzeit für:
 Alfons und Helene Kuonen-Heinzmann
 Urban Volken
 Judith Volken
Gedächtnis für:
 Josef und Paul Kenzelmann
Pfarreisaal 19.45 Uhr
Bibelrunde
- 2. Freitag / Herz-Jesu-Freitag / Hl. Marcellinus und Hl. Petrus**, Märtyrer in Rom
Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr
Jahrzeit für:
 Hilda Favre-Ruppen
Frauen- und Müttergemeinschaft
 Vereinsausflug / Abschluss
- 3. Samstag / Hl. Karl Lwanga und Gefährten**, Märtyrer in Uganda
Ritikapelle Eyholz 16.30 Uhr
Sonntagvorabendgottesdienst
Pfarrkirche, 18.00 Uhr
Jahrzeit für:
 Leo Imboden
 Ida und Otto Mooser-Willisch
 Fermina Petrelli
Gedächtnis für:
 Margrith Squaratti-Hermann
 Jda Salzgeber-Furger
 Paulette Kummer-Studer
Dreikönigskirche, 19.15 Uhr
Musikalische Abendstunde
Infos zur musikalischen Abendstunde entnehmen Sie bitte «Aus dem Leben der Pfarrei»

4. DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Opfer für die Auslagen der Pfarrei

Verkündigungstexte:

L 1: Ex 34,4b.5-6.8-9

L 2: 2 Kor 13,11-13

Ev: Joh 3,16-18

Feierliches Hochamt

Diesen Gottesdienst können Sie mitfeiern

www.youtube.com/walliserfernsehen

rotv

www.pfarreivis.p.ch

Dreikönigskirche 11.00 Uhr

Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Baltschieder, 18.30 Uhr

Jahrzeit für:

Max Stöpfer

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.30 Uhr

Eucharistiefeier

in portugiesischer Sprache

5. Montag, / Hl. Bonifatius, Bischof,

Glaubensbote

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Klara und Viktor Pfaffen-Ruffiner

Sophie und Quirin Pfammatter

Gerold Gattlen

Gedächtnis für:

Vitus, Anna und Toni Fux

6. Dienstag

Pfarrkirche, 14.00 Uhr

Tauferinnerungsfeier Sand/Eyholz

7. Mittwoch

Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Vorabendgottesdienst

zu Fronleichnam

Gedächtnis für:

Klara und Josef Marty und Sohn Walter

Gaby Zumtaugwald

Mihael, Josefa und Katarina Semenic

Mario und Christina Amacker

Kurt Pfammatter

Elsa und Adolf Hutter-Studer

und Richard Studer

8. Donnerstag / HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI / FRONLEICHNAM



(Martinschor mit Bläsern der MG Vispe:
«Missa Brevis von de Haan»)

Opfer für die neuen Ministrantenkleider

Verkündigungstexte:

L 1: Dtn 8,2-3.14b-16a

L 2: 1 Kor 10,16-17

Ev: Joh 6,51-58

09.00 Uhr Sakramentsprozession mit eucharistischem Segen an den Altären.

ca. 10.15 Uhr Festgottesdienst im Freien.

Der Abendgottesdienst in Baltschieder
entfällt!

9. Freitag

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Vincenza und Vincenzo Pennisi-Duara

Anne-Marie und Quirin Roten-Riedo

Gedächtnis für:

Familie Peter Marie, Julia, Erhard

und Judith Furrer

Rolf Grunwald

10. Samstag

Ritikapelle Eyholz 16.30 Uhr

Sonntagvorabendgottesdienst

Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Jahrzeit für:

Marceline und Hermann Seematter-

Furger (*diese Stiftjahrzeit läuft aus*)

Emma und Felix Schmid-Nellen und

Familie Viktor und Maria Nellen

Josef Schnidrig-Biner

Elisabeth und Fernand Pousaz-Vogel

Erwin Millius

Gedächtnis für:

Lini Studer-Zimmermann

Amanda Studer

Leander Studer

Rosemarie Bregy-Andenmatten

Familie Elias Zenhäusern

**11. 10. Sonntag im Jahreskreis /
Taufsonntag**

Opfer für die Auslagen der Pfarrei

Verkündigungstexte:

L 1: Hos 6,3-6

L 2: Röm 4,18-25

Ev: Mt 9,9-13

Pfarrkirche, 09.00 Uhr–09.45 Uhr

Beichtgelegenheit

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

Amt

*Diesen Gottesdienst können Sie
mitfeiern*

www.youtube.com/walliserfernsehen
rrotv

www.pfarreivisp.ch

Bruder-Klaus-Kapelle, 11.15 Uhr

Feierliche Taufe

Bruder-Klaus-Kapelle, 12.00 Uhr
Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Baltschieder, 18.30 Uhr

Jahrzeit für:

Josef und Alexander Signer

Hermann und Regina

Pfammatter-Nellen

(diese Stiftjahrzeit läuft aus)

Lia Henzen

(diese Stiftjahrzeit läuft aus)

Gedächtnis für:

Rosa und Walter Henzen-Stöpfer

12. Montag

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Fernanda Gattlen

14. Mittwoch

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Gustav Emery

Marie und Severin In-Albon-Jossen

Gedächtnis für:

Dionys Walpen

15. Donnerstag / Hl. Bernhard von Aosta,

Archidiakon, Gründer des Hospiz
auf dem Simplon

Baltschieder, 08.00 Uhr

Eucharistiefeier

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Familie Peter und Elsa Manz-Wasmer

Gedächtnis für:

Werner Lambrigger und Peter Furrer

16. Freitag / HEILIGSTES HERZ JESU

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Herbert Zimmermann

17. Samstag / Unbeflecktes Herz Mariä

Ritikapelle Eyholz 16.30 Uhr

Sonntagvorabendgottesdienst

Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Abschlussgottesdienst

«Voreucharistischer Gottesdienst»

Jahrzeit für:

Peter Burgener

Karl Bumann

Ida und Daniel Heinzmann-Kalbermatter
(diese Stiftjahrzeit läuft aus)

Fides und Paul Williner-Michlig

Peter Gentinetta

Hilda und Ernst Dirren

Gedächtnis für:

Vitus Summermatter

**18. 11. Sonntag im Jahreskreis
(Flüchtlingssonntag)**

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Verkündigungstexte:

L 1: Ex 19,2-6a

L 2: Röm 5,6-11

Ev: Mt 9,36-10,8

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

Amt

*Diesen Gottesdienst können Sie
mitfeiern*

www.youtube.com/walliserfernsehen
rrotv

www.pfarreivisp.ch

Martinsheim, 10.00 Uhr

Gottesdienst und Einsegnung
der neuen Trakte

Dreikönigskirche 11.00 Uhr

Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Baltschieder, 18.30 Uhr

Jahrzeit für:

Familie Leo und Marie Gischtig-Stöpfer

19. Montag

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Esther Groen-Kalbermatten

Elisa Karlen-Juon

Gedächtnis für:

Josef Schnydrig, Karl und Marianne

Wöginger

21. Mittwoch/ Hl. Aloisius Gonzaga,

Ordensmann

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

22. Donnerstag

Baltschieder, 08.00 Uhr

Eucharistiefeier

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Bertha und Hans Imsand

23. Freitag

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Gedächtnis für:

Richard Williner und Familie

Beat und Apollonia Carlen

Audino Clemenz

24. Samstag / Geburt des Hl. Johannes des Täuflers

Ritikapelle Eyholz 16.30 Uhr

Sonntagvorabendgottesdienst

Ritikapelle Eyholz 17.30 Uhr

«Jodelkonzert» aus der Reihe

«Ritikonzertere»

Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Jahrzeit für:

Irma Hischier und Edith Hischier

(diese Stiftjahrzeit läuft aus)

Familie Julius und Maria Williner-Fux

und André Guntern

Herbert In-Albon

Erwin Heinzmann

Gedächtnis für:

Albin Bodenmann-Studer

Amanda und Hans Marbot

und Sohn Beat



25. 12. Sonntag

im Jahreskreis / Taufsonntag

Papstkollekte / Peterspfennig

Verkündigungstexte:

L 1: Jer 20,10-13

L 2: Röm 5,12-15

Ev: Mt 10,26-33

Pfarrkirche, 09.00 Uhr–09.45 Uhr

Beichtgelegenheit

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

Amt

«Liveübertragung über Radio Maria»

Diesen Gottesdienst können Sie

mitfeiern

www.youtube.com/walliserfernsehen

[rrotv](http://www.pfarreivisp.ch)

www.pfarreivisp.ch

Bruder-Klaus-Kapelle, 11.15 Uhr

Feierliche Taufe

Bruder-Klaus-Kapelle, 12.00 Uhr

Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Baltschieder, 18.30 Uhr

Gedächtnis für:

Emma und Emil Nellen und Sohn Paul

Maria und Leo Truffer

26. Montag

Fux Campagna, 18.00 Uhr

Eucharistiefeier

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Cäsar Lorenz

Familie Alex Gsponer-Studer

27. Dienstag / Hl. Cyrill von Alexandrien,

Bischof, Kirchenlehrer

Pfarrkirche, 08.00 Uhr

Abschlussgottesdienst OS Visp

28. Mittwoch / Hl. Irenäus,

Bischof von Lyon, Märtyrer
Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Pascal Fleury
Helene und Hubert Roten-Briggeler

Gedächtnis für:

Hans und Florentine Heldner
und Sohn Gregor
Kurt Pfammatter



29. Donnerstag /

Hl. Petrus und Paulus, Apostel
Baltschieder, 08.00 Uhr

Eucharistiefeier

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Gedächtnis für:

Emil und Olga Heldner, Ida, Severin,
Anita, Ulrich, Astrid und Beatrice
Delfine und Albert Pfammatter
und Alois Müller
Margrith, Cesar und Bernhard Studer
und Miranda Küng

30. Freitag / Hl. Märtyrer der Stadt Rom

Baltschieder, 10.00 Uhr
Abschlussgottesdienst Primarschule

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Marie und Daniel Wyer-Schmid
Frieda Heldner, Berta und Erwin
Hornetz-Heldner

Bruder-Klaus-Kapelle:
Donnerstag, 05.00 bis Freitag, 23.00 Uhr

**Jede Woche stille Anbetung
vor dem Allerheiligsten**

Monatskalender Juli 2023

1. Samstag

Ritikapelle Eyholz 16.30 Uhr

Sonntagvorabendgottesdienst

Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Jahrzeit für:

Bertha und Pius Bittel-Heinzmann
Gedächtnis für:

Familie Zumtaugwald und Kinder
Silvana Jordan-Imhasly

2. 13. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Auslagen der Pfarrei
Verkündigungstexte:

L 1: 2 Kön 4,8-11.14-16a

L 2: Röm 6,3-4.8-11

Ev: Mt 10,37-42

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

Amt

*Diesen Gottesdienst können Sie
mitfeiern*

*www.youtube.com/walliserfernsehen
rrotv*

www.pfarreivis.ch

Dreikönigskirche 11.00 Uhr

Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Baltschieder, 18.30 Uhr

Sonntagabendgottesdienst

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.30 Uhr

Eucharistiefeier

in portugiesischer Sprache

3. Montag / Hl. Thomas, Apostel

Bruder-Klaus-Kapelle, 19.00 Uhr

Jahrzeit für:

Maria und Alex Zeiter-Andenmatten

Gedächtnis für:

Josef und Paul Kenzelmann

Bernhard Gattlen

Alexander, Ida, Leo Studer

und Barbara Nussbaum Studer

Auszug aus den Pfarrbüchern



Aus dem Wasser und dem Heiligen Geist wurden wiedergeboren:

11. Am 16. April 2023: **Bastian Ittig**,
des Valentin Ittig und der
Stefanie, geb. Kuonen.
Taufpaten: Manuela Meichtry
und Jan Sterren.
12. Am 29. April 2023: **Leonard Elias Toffol**,
des Stefan Toffol und der
Tetiana, geb. Cumak.
Taufpaten: Svetlana Heiden
und Claude Schiffmann.

*Gott, segne und beschütze diese Kinder
auf ihrem Lebensweg!*



Der geweihten Erde wurden übergeben

19. **Jda Salzgeber-Heldner 1927**,
Tochter des Johann Furger und der
Bertha, geb. Heldner.
Witwe des Bernhard Salzgeber.
Gestorben am 08. April 2023.
20. **Jean Werlen 1943**, Sohn des Markus
Werlen und der Anna, geb. Lehner.
Gestorben am 09. April 2023.
21. **Klaus Burllet 1942**, Sohn des Eduard
Burllet und der Ida, geb. Heinzmann.
Gestorben am 19. April 2023.
22. **Hermann Seematter 1931**,
Sohn der Alice Seematter.
Witwer der Elfriede, geb. Fertner
Gestorben am 21. April 2023.

23. **Emil Pfammatter-Varonier 1946**,
Sohn des Albert Pfammatter
und der Martha, geb. Walter.
Ehemann der Trudy, geb. Varonier.
Gestorben am 28. April 2023.
24. **Gertrud Manz-Zeiter 1930**,
Tochter des Heinrich Zeiter
und der Angelika, geb. Gasser.
Witwe des Oskar Manz.
Gestorben am 30. April 2023.

*Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe und
das ewige Licht leuchte ihnen!*



Opfer April 2023

1. Fastenaktion
01./02. April 2022 Fr. 2 102.40
2. Opfer für Christen im Hl. Land,
Gründonnerstag
06. April 2023 Fr. 417.40
4. Opfer Smile4Kids,
Feier der Osternacht
08. April 2023 Fr. 677.50
5. Opfer Martinschor, Ostersonntag
09. April 2023 Fr. 814.60
6. Opfer für die neuen Ministranten Kleider
15. und 16. April 2023 Fr. 969.65
7. Kollekte für die Aufgaben rund
um die 1. Hl. Kommunion Fr. 1 307.30
22. und 23. April 2023
8. Kollekte für Studenten, die Priester
werden oder in den kirchlichen
Dienst eintreten möchten. Fr. 801.—
29. und 30. April 2023

*Für die Opfer und Gaben ein herzliches
Vergelt's Gott!*

Erstkommunion 2023 – Thema: «Jesus unser Schatz»



Wie funkelnde Edelsteine strahlten am Sonntag, den 23. April 2023 in der Pfarrkirche von Visp 79 Kinder davon 40 Mädchen und 39 Knaben anlässlich ihrer Erstkommunion.



Sie wurden feierlich von der Musikgesellschaft «VISPE» zur Kirche begleitet.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema «Jesus unser Schatz» und wurde im Symbol einer Schatzkiste mit Jesus vertieft.

Im Vorfeld machten sich die Kinder Gedanken über die wirklich wichtigen Schätze im Leben, die viel kostbarer sind als alle materiellen Reichtümer. Von diesen himmlischen Schätzen erzählten sie in der Einstimmung des Gottesdienstes, vom Leben an sich, dass Jesus uns Liebe schenkt, die uns leben lässt, von Menschen, die uns begleiten im Leben, vom Licht der Hoffnung und von Jesus selbst, der sich im Brot schenkt und in unserem

Herzen leben will. Von Jesus eingeladen zu sein, ihn zum ersten Mal im heiligen Brot zu erfahren und empfangen, ist etwas ganz besonders, ja wertvoll wie ein funkelnder Edelstein, wie ein Schatz.

Die Katechetin erzählte zur Lesung eine Geschichte vom kleinen Herz, das warm und lebendig war. Es hüpfte und schlug fröhlich vor sich hin. Das Herz erfuhr, dass es Besuch bekommen sollte, hohen Besuch. Erwartungsvoll nahm es alles auf, was um es herum vorging. Doch still! – Wollte da



noch jemand hinein? Das kleine Herz fragte: «Wer ist da – brauchst du viel Platz?» «JA, sagte jemand. ICH BRAUCHE DEN GANZEN PLATZ: ICH BRAUCHE DICH GANZ!» – «Na so was! Wer bist du denn?», fragte das Herz etwas unwillig. «ICH BIN DER HOHE BESUCH. ICH HEISSE JESUS.» Und Jesus hatte Glück: Das Kommunionkind prüfte, welche Dinge es wirklich wert waren, ins Herz geschlossen zu werden und dort einen dauerhaften Platz zu bekommen. Es schob die unbedeutenden Sachen in den Hintergrund, denn hier, in diesem Herz, wurde Jesus geschätzt.

Die Erstkommunikanten konnten zuvor in der Schule und auch an den Vorbereitungstagen erfahren, was Jesus für ein

grossartiger Schatz ist. Die Kinder sind sich einig, der wertvollste Schatz, den wir haben, ist Jesus mit seiner grossen Liebe und Stärke.

Dieser besondere Tag wird den Kindern in der Schatzkiste ihres Lebens bestimmt ein besonderes Schmuckstück bleiben.



Im Anschluss an die Feier wartete auf dem St. Martiniplatz das Aperó, welches von der Musikgesellschaft VISPE musikalisch umrahmt wurde. Es war einmal mehr sehr einladend und liess die Familien und Gäste der Erstkommunionkinder noch in Gesprächen und Begegnungen beieinander sein.

Damit die Erstkommunion rundum gelingen konnte, haben viele liebe Menschen mitgeholfen. Allen ein herzliches «Vergelt's Gott!» Ein grosses Lob möchte ich allen Erstkommunionkindern aussprechen. Sie haben toll mitgemacht, gelesen und gesungen, dadurch ist die Erstkommunion ein einzigartiges Fest geworden.

Ich wünsche den Erstkommunikanten, dass sie diese Schätze in ihren Herzen bewahren können, denn sie schenken ihnen Freude und machen sie innerlich stark. Sie können immer wieder ihre persönliche Schatzkiste öffnen und auf die inneren Schätze zurückgreifen. Vor allem dann, wenn es schwierig wird und sie sich kraft-, mutlos oder traurig fühlen. Wir alle brauchen solche inneren Schätze. «Du bist mir wertvoll.» Das sagen wir manchmal, wenn es um einen Menschen geht, der uns ganz wichtig ist. Für Gott ist jeder von uns wichtig und ein wertvoller Schatz. Er hat jeden von uns beim Namen gerufen, wir gehören zu ihm und er umgibt jeden von uns von allen Seiten und hält seine Hand über uns. Ein Schatz ist wertvoll, einzigartig, geheimnisvoll, kostbar etwas Besonderes und nicht überall zu finden. Ihr seid Schätze, seid einfach wunderbar.

Ich wünsche uns allen von ganzem Herzen, dass wir uns selbst als wunderbaren Schatz begreifen und zeigen können, was in uns steckt.

Ich wünsche euch für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.
Verliert nie das Strahlen und bleibt funkelnde Edelsteine!

Inge Berchtold-Kalbermutter, Katechetin und Verantwortliche Erstkommunionvorbereitung



Erlös der Heimosterkerzen 2023 für «Smile4kids»

Dieses Jahr ging der Erlös an «Smile4Kids» Gemeinsam zum Wohle der Kinder.

«Smile4Kids» ist ein Familien- und Charity-Event, welcher am 3. Juni 2023 in Visp stattfindet.

An diesem Tag verwandelt sich das Städtchen Visp in eine märchenhafte Traumwelt. Regionale, nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler treten am Strassenfest und am Gala-Abend auf und spenden ihre Gabe.

Die Pfarrei St. Martin konnte den stolzen Betrag von Fr. 5604.30 überweisen.

Für den engagierten und unentgeltlichen Einsatz von Christine Heldner und «ihrem Frauenteam» für die Herstellung der Heimosterkerzen sei an dieser Stelle nochmals von ganzem Herzen gedankt!

Infos zur musikalischen Abendstunde

Auf ein Wort

Gedanken zu den Musikalischen Abendstunden

Seit 2011 gibt es sie, die wunderschöne Orgel der Firma Goll aus Luzern in der zauberhaften Dreikönigskirche. Seit Anfang an lag es uns am Herzen, dass sie regelmässig zum Klingen kommen und vor Allem gehört werden kann.

Aus diesem Grund wurden vom ersten Moment der Einweihung an die Musikalischen Abendstunden ins Leben gerufen, die einmal im Monat die Gelegenheit boten, die Orgel mit ihren 17 Registern in Kombination mit anderen Instrumenten zu erleben.

Über 10 Jahre wurde diese Reihe fast lückenlos geführt, sommers bei strahlender Abendsonne wie winters bei erfrischenden acht Grad im Kirchenraum.

An die 140 Konzerte kamen so zustande. Gespielt von Musikerinnen und Musikern aus der Region, aber auch aus der ganzen Schweiz. Besucht von jeweils ca. 30 bis an die 150 Personen.

Finanziert wurden die Musikalischen Abendstunden einerseits durch die Kollekte, die jeweils erhoben wurde. Andererseits übernahm die Pfarrei über einen Fonds, der aus Restgeldern des Orgelbaus gespeisen worden war, allfällige Defizite.

In den letzten Jahren, leider deutlich beschleunigt durch die Pandemie, klappte die Schere zwischen Ausgaben und Einnahmen immer mehr auseinander. Die Veranstaltungen wurden je länger, je defizitärer. Inzwischen ist der Fonds nahezu aufgebraucht.

Kultur wie Kirche sind keine Selbstbedienungsläden. Sondern sie leben beide von Menschen, die sich für die Sache engagieren.

Zur Fortführung der Musikalischen Abendstunden, in welcher Form auch immer, suchen wir deshalb interessierte Personen, welche mit ihren Ideen, ihrem Engagement oder ihren Finanzen, im Rahmen eines zu gründenden Fördervereins oder Freundeskreises dazu beitragen, die Dreikönigskirche auch weiterhin regelmässig mit den berührenden Klängen der Goll-Orgel zu erfüllen und sie einer breiteren Öffentlichkeit erlebbar zu halten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns auf Sie.

Johannes Diederer, Musikdirektor
johannes@diederer.ch
+41 79 443 47 92

Alina Nikitina, Organistin
alinanikitinamusic@gmail.com
+41 76 251 68 55

Wie viele verlieren
den Frieden des eigenen
Herzens, weil sie alle ihre Kräfte
aufbieten, ihre Nächsten
um jeden Preis zu ändern!

Jacques Philippe

Pfarrei St. Josef Lalden

Monatskalender Juni 2023

Gebetsanliegen des Papstes und der Schweizer Bischöfe

1. Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.
2. Die Komplexität unserer sich verändernden Lebenswelt verändert auch die Kirche. Wir bitten Gott um den Mut zu Veränderungen und die Gabe der Unterscheidung zwischen dem, was die Kirche in Treue zu ihrem Ursprung bewahren muss, und dem Zeitbedingten, das sie verabschieden darf.

2. Herz-Jesu-Freitag / Hl. Marcellinus und Hl. Petrus, Märtyrer in Rom
08.00 Hl. Messe
Ged: Sophie, Berta und Cresenz Imstepf
Anschließend Anbetung

3. Samstag / Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda
Pfarreiopfer
18.00 Vorabendmesse
Stm: Moritz und Fridolina Gasser
Stm: Ursula und Roland
Jäggi-Pfammatter
Stm: Anton Heinen

4. DREIFALTIGKEITS-SONNTAG
Pfarreiopfer
09.00 Hl. Messe



7. Mittwoch
Keine Vorabendmesse

8. Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
Pfarreiopfer
10.00 Hochamt
(mit dem gemischten Chor)
Anschl. **Prozession zu den Altären** und eucharistischer Segen

9. Freitag
08.00 Hl. Messe

10. Samstag
Pfarreiopfer
18.00 Vorabendmesse
Ged: Olga und Franz Zeiter-Wyer
Ged: Cölestine, Franz und Arnold Hutter, Armand Heinzmann und Meinrad Jossen
Ged: Leo Ritz gest. von Gettikindern
Ged: Cäcilia Ritz-Gasser

11. 10. Sonntag im Jahreskreis
Pfarreiopfer
09.00 Hl. Messe

14. Mittwoch
19.00 Hl. Messe
Ged: Ottilia und Heinrich Wyer-Imstepf

16. Freitag / HEILIGSTES HERZ JESU
08.00 Hl. Messe

17. Samstag / Unbeflecktes Herz Mariä
Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas
18.00 Vorabendmesse
Stm: Hermine und Hermann
Hutter-Lochmatter
Stm: Siegfried Heinen-Gasser
Ged: Christine Zihlmann-Zeiter

18. 11. Sonntag im Jahreskreis (Flüchtlingssonntag)
Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas
09.00 Hl. Messe

21. Mittwoch / Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann
19.00 Abschlussmesse FMG mit anschließendem Apéro
Stm: Louis Imstepf
Ged: Maya Imstepf

23. Freitag
08.00 Hl. Messe
Messe für die Kranken unserer Pfarrei

24. Samstag / Geburt des

Hl. Johannes des Täufers

Papstkollekte / Peterspfennig

18.00 Vorabendmesse

Stm: Wilhelmine Imstepf-Zeiter

Stm: Peter Ruffiner

Stm: Albin Schnydrig-Truffer

Ged: Walter Kuonen

Ged: Erwin Wyer und Raphaela

In-Albon-Wyer

25. 12. Sonntag im Jahreskreis

Papstkollekte / Peterspfennig

09.00 Hl. Messe

28. Mittwoch / Hl. Irenäus,

Bischof von Lyon, Märtyrer

19.00 Hl. Messe

Stm: Svenja Zeiter

Ged: Paul Heinen

30. Freitag / Hl. Märtyrer der Stadt Rom

10.00 Schulabschlussmesse

Monatskalender Juli 2023

1. Samstag

Pfarreiopfer

18.00 Vorabendmesse

Stm: Anton und Lia Wyer

2. 13. Sonntag im Jahreskreis

Pfarreiopfer

09.00 Hl. Messe

Opferangaben für April 2023



Antoniusopfer	Fr.	220.—
Pfarreiopfer	Fr.	1 117.20
Kerzenopfer	Fr.	1 119.—
Osterkerzen	Fr.	700.—
Opfer für Christen im Heiligen Land	Fr.	265.95
Osteropfer für Gemischten Chor	Fr.	1 008.35
Opfer für Priester-Studenten	Fr.	612.45



Vorne von links: Jael Hutter, Kyan Heynen,
Luca Kuonen, Lean Schmid

Hinten von links: Anouk Gundi, Samoel Wyer,
Tomas Ercilia, Laura Truffer, Aysha da Silva
Cardoso

Erste Heilige Kommunion

Laura, Jael, Samoel, Kyan, Aysha, Anouk,
Tomas, Lean und Luca sind am Sonntag den
16. April 2023 der Einladung Jesu «Nehmet
und esset» zum ersten Mal gefolgt.

Der Schülerchor unter der Leitung von Gattlen
Monika und die Sektion Rhone haben die heilige
Messe mitgestaltet.

Mögen die neun Erstkommunikanten nicht ver-
gessen, dass Jesus sie jeden Sonntag einlädt
und dass sie diese Einladung annehmen.

Zum Gedenken

Cäcilia Ritz-Gasser

Geboren am
4. September 1928

Gestorben am
5. Mai 2023



«Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren,
das wissen wir nur ganz allein».

O Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

Pfarrei St. Josef Eggerberg

Monatskalender Juni 2023

2. Fr **Herz-Jesu-Freitag** mit Anbetung
19.00 Uhr
Stiftmesse für Wasmer Remo
Gedächtnis für Fux Klara
Gedächtnis für Lovric Anna

4. So **Dreifaltigkeitssonntag**
Opfer für die Auslagen der Pfarrei
10.30 Uhr Hochamt

6. Di **Norbert von Xanten**, Ordensgründer,
Bischof von Magdeburg
18.30 Uhr Hl. Messe
Gedächtnis für Millius Emma
und Werner
Gedächtnis für Holzer Karl

8. Di **Hochfest des Leibes
und Blutes Christi, Fronleichnam**
Opfer für die Auslagen der Pfarrei
09.30 Uhr **Hl. Messe**
auf dem Kirchplatz
anschliessend **Prozession**
zu den Altären

Prozessionsreihenfolge:

Prozessionskreuz
Tambouren- und Pfeiferverein
«Landsknechte»
Militär
Kinder mit Rosenkranzfahnen
Musikgesellschaft «Findneralp»
Allerheiligstes Pfarrer
Erstkommunion-Kinder
Kränzlikinder
Marienstatue
Kirchenchor
Trachtendamen
Bevölkerung
*Als Kränzlimädchen können auch
die ganz Kleinen mitlaufen.
Beim Mütterverein können Kissen
usw. abgeholt werden.
Die Knaben sind herzlich zum
Rosenkranzfähnlitragen eingeladen.*
Prozessionsverantwortliche:
Bayard Marielle

13.30 Uhr Vesper
gestaltet vom Tambouren-
und Pfeiferverein «Landsknechte»

11. So **10. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Auslagen der Pfarrei
10.30 Uhr Hl. Messe

13. Di **Antonius von Padua**, Ordenspriester,
Kirchenlehrer
18.30 Uhr Hl. Messe
Stiftmesse für Heynen Christian

18. So **11. Sonntag im Jahreskreis**
*Opfer für die Flüchtlingshilfe
der Caritas*
10.30 Uhr Hl. Messe

20. Di **Hl. Aloisius Gonzaga**, Ordensmann
18.30 Uhr Hl. Messe
Gedächtnis für Zimmermann Erna

25. So **12. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Auslagen der Pfarrei
10.30 Uhr Hl. Messe

27. Di **Hl. Irenäus**, Märtyrer
18.30 Uhr Hl. Messe
Stiftmesse für Pfammatter
Klara und Xaver

Kollekten und Spenden



April 2023

02.	Fastenopfer	Fr.	285.—
06.	Opfer für die Christen im Hl. Land	Fr.	54.50
08.	Opfer für die Pfarrei	Fr.	93.50
09.	Opfer für Blumenschmuck Beerdigung Bernadette Zimmermann	Fr.	118.— 302.80
April 2023:	Opfer für die Belange der Pfarrei (inkl. 1. Hl. Kommunion)	Fr.	346.—
30.	Opfer für Studenten die Priester werden wollen	Fr.	87.50
	Kerzen in der Pfarrkirche	Fr.	252.90
	Spende Trauerfamilie Jossen Moritz für die Kapelle Finnen	Fr.	3 690.—

Heilige Erstkommunion

Am **Sonntag, 23. April 2023**, durften vier Kinder ihre 1. Heilige Kommunion in der Pfarrkirche von Eggerberg feiern.



von rechts nach links

Lionel Marbot, Leon Brigger, Dominic Wasmer
Jamie Tura mit Vikar James Kachapilly

Ein herzliches Dankeschön den Bäckern für das selbstgebackene Roggenbrot aus Eggerberg, welches von Paul In-Albon überreicht wurde.

Die Kosten für die Kirchendekoration, Büchlein und den Blumenschmuck der 1. Hl. Kommunion haben Kristina und Carlo Brigger-In-Albon, Nelly und Paul In-Albon und Katja In-Albon übernommen.



Welche Sprache spricht Gott?



Ein Würzburger Professor soll seine Theologie-Studenten und -Studentinnen mit folgender Aussage motiviert haben: «Lernen Sie Hebräisch, denn das ist die Sprache, die im Himmel gesprochen wird. Ohne Hebräisch haben Sie schlechte Karten, in den Himmel zu kommen.» Ein Blick in die Kirchengeschichte zeigt allerdings, dass die katholische Kirche bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil (1962–1965) wohl eher überzeugt war, dass Latein die einzige Sprache sei, die Gott versteht. Erst seit gut 58 Jahren darf in unseren Kirchen – Gott sei Dank – also auch auf Deutsch gebetet, gesungen und gefeiert werden.

Es mutet seltsam an, dass dieses sprachliche Umdenken so lange gedauert hat. Denn bereits beim Pfingstereignis in Jerusalem hörten die Pilger und Pilgerinnen die Apostel (und vermutlich auch die Apostelin aller Apostel – Maria Magdalena) in ihrer Muttersprache sprechen.

Mehr noch: Sie hörten sie sogar in ihrem je eigenen *Dialekt* – wenn wir den griechischen Grundtext für die Übersetzung zu Rate ziehen. Gott spricht also weder ausschliesslich Hebräisch noch Latein noch Deutsch. Gott spricht *Dialekt*. Er versteht die Menschen in Leuk, im Löttschen- und im Saastal, im Obergoms und in Zermatt – und er spricht auch so wie sie.



Foto © pixabay

Dieses Bild von einem Gott, der die Menschen hört und versteht, egal in welcher Sprache, in welchem Dialekt sie sprechen, muss weitreichende Konsequenzen für unser Kirchenbild und auch für die Verkündigung im Gottesdienst oder in der Schule haben. Nicht der Mensch muss sich anstrengen, um die Verkündigung zu verstehen, sondern die Verkünderinnen und Verkünder der frohen Botschaft müssen lernen, es so zu tun, dass sie verstanden werden. Das heisst: Sie sprechen eine zeitgemässe und doch würdige Sprache, sie versetzen sich in die Lebenssituation der Menschen, die da sind, nehmen ihre Freuden und ihre Hoffnungen, aber auch ihre konkreten Sorgen und Ängste ernst und bringen sie ins Wort. Es reicht also nicht mehr vorformulierte Texte abzulesen oder fremde Predigten aus dem Internet abzukupfern.

Bischof Klaus Hemmerle hat es unmissverständlich auf den Punkt gebracht: «Kirche hat zum Menschen von heute zu sagen: Lass mich dich lernen, dein Denken und Sprechen, dein Fragen und Dasein, damit ich daran die Botschaft neu lernen kann, die ich dir zu überliefern habe.» Diese sprachliche Freiheit, die uns die heilige Schrift so grosszügig anbietet, kann, darf und muss sich in verschiedenen liturgischen Feierformen niederschlagen. In Feiern, die sich an verschiedenen Menschen, mit ihren je eigenen Bedürfnissen orientieren, ihre Sprache sprechen und einen Ausdruck finden, die Begegnung ermöglichen und Resonanz-Räume für einen Gott schaffen, der gleich spricht, wie die Menschen, die sich an ihn wenden.

Genau daran arbeitet im Rahmen von «üfbrächu» das Projekt «*Liturgische Sprache und Vielfalt*» mit viel Herzblut und Engagement.

Für «üfbrächu» und das Liturgie-Projektteam Eleonora Biderbost

HUMOR

OPTIMISTEN WANDELN AUF DER WOLKE, UNTER DER DIE ANDERN TRÜBSAL BLASEN.



Im Sägewerk gerät ein Mann zu nah an die Kreissäge, wodurch ihm ein Ohr abgetrennt wird. Eilends durchsuchen die Kollegen die Sägespäne nach dem Ohr, damit es vielleicht wieder angenäht werden kann. «Hab es schon!», ruft einer der Männer und hält das Ohr hoch. «Nein, das ist es nicht», sagt der Verletzte. «Hinter meinem Ohr steckte ein Bleistift.»



Zwei befreundete Hunde ziehen durch die Gegend. Nach einer Weile entdecken sie eine blitzende neue Strassenlaterne. «Komm, Bello», meint der eine, «das muss begossen werden!»



«Seit 14 Tagen ist mein Telefon gestört.» «Und warum melden Sie das nicht bei der Störungsstelle?» «Mein Telefon ist gestört.»

Debbie, die Frau des Fussballstars, geht shoppen. In einem Haushaltswarengeschäft entdeckt sie einen interessanten Gegenstand und fragt die Verkäuferin, was das denn sei. «Das ist eine Thermosflasche. Die hält Warmes warm und Kaltes kalt.» Debbie ist beeindruckt und kauft eine solche Thermosflasche. Beim nächsten Treff der Fussballerfrauen bringt sie ihre Neuerwerbung mit. «Hübsch! Aber wofür ist sie gut?», fragen die anderen. «Sie hält Warmes warm und Kaltes kalt», erklärt Debbie. «Genial! Und was ist da jetzt drin?» «Ein Cappuccino und eine Kugel Eiscreme!»



«Dieses Spielzeug», erklärt der Verkäufer der Mutter, «wurde von Psychologen entwickelt und bereitet ihr Kind optimal auf das Leben vor: Ganz egal, wie man es zusammenbaut – es ist falsch».



Vor dem Himmelstor stehen zwei Tafeln für neu angekommene Männer. «Hier alle anstellen, die nie von ihrer Frau herumkommandiert wurden», steht auf einer Tafel links vor dem Tor. Rechts vom Tor steht geschrieben: «Hier alle anstellen, die von ihren Frauen herumkommandiert wurden.» Vor der Tafel rechts hat sich bereits eine lange Schlange gebildet, links dagegen steht nur ein einziger Mann. «He, du da drüben», rufen einige Männer zu ihm herüber, «warum stehst du dort? Hat dich deine Frau denn nie herumkommandiert?» «Doch, schon, aber sie hat gesagt, ich solle mich links anstellen.»



Haarscharf schwirrt eine Fliege an einem Spinnennetz vorbei. «Diesmal hast du Glück gehabt», ruft die Spinne der Fliege nach, «aber morgen erwische ich dich!» «Sicher nicht», ruft die Fliege, «ich bin eine Eintagsfliege!»



Diebe sind klüger als Ärzte. Sie wissen nach einem Kontakt genau, was ihren Mitmenschen fehlt.

Wissenswertes Adressen

Heim	Heimseelsorger	Adresse	Telefonnummer
Martinsheim, Visp	Pfarrer German Burgener	Gewerbestrasse 7	027 948 36 00
Paulusheim, Visp	Jan Andreas, Spiritual	Paulusheimstrasse 3	027 947 00 99 027 922 96 43
Santa Rita, Ried-Brig	Pfarrer Rolf Kalbermatter	Alti Gassa 40	027 922 25 00
Spitalzentrum Oberwallis			027 604 33 33
Spitalseelsorge-mail: spitalseelsorge.visp@hospitalvs.ch			027 604 28 72
Chantal Perren			
Manuela Fux			
Caroline Imboden			
Ruth Kuonen			
Bildungshaus St. Jodern			027 946 74 74
Jugendkulturhaus Visp		Contact Corner	027 946 18 02
Wohnheim Fux campagna		www.fuxcampagna.ch	027 948 04 00
Schulen			
Schuldirektion der Primar- und Regionalschulen (Otto Imsand)			027 948 99 72
Musikdirektor Johannes Diederer			079 443 47 92
Beratungsstellen			
Kantonale Dienststelle für die Jugend		Pflanzettastrasse 9	
Zentrum für Entwicklung und Therapie des Kindes und Jugendlichen (ZET)			027 606 98 90
Amt für Kinderschutz (AKS),			027 606 99 10
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie (AKJP),			027 948 02 83
Verein mit Menschen – Heilpädagogischer Dienst			027 945 15 11
Beratungsstelle für entwicklungsverzögerte und behinderte Kinder von 0–7 Jahren			
hpd@insieme-oberwallis.ch		www.insieme-oberwallis.ch	
Kantonale Opferhilfeberatungsstelle Oberwallis			027 946 85 32
Beratung für häusliche Gewalt		info@unterschlupf.ch	079 628 87 80
Pro Senectute Visp und Sekretariat Oberwallis (Beratungsstelle)			027 948 48 50
Sozialmedizinisches Regionalzentrum Visp/Westlich Raron			027 948 08 80
Die Dargebotene Hand (Telefonseelsorge)			143

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Adressen und Telefon des Seelsorgeteams Seelsorgeregion Visp

Pascal Venetz, Pfarrer	e-mail: venetz.p@bluewin.ch	027 945 17 75
James Kachappilly, Vikar	e-mail: jkachappilly@bluewin.ch	027 946 34 60
Pater Sibi, Vikar	e-mail: sibycst@gmail.com	027 945 17 76
Michael Imboden, Pastoralassistent	e-mail: imboden.michael@bluewin.ch	027 945 17 78

Weitere Adressen

Pfarrei Visp	PostFinance Pfarrei Visp CH36 0900 0000 1900 1619 3		
Sakristane:	Tobias Wirthner	t.wirthner@gmail.com	079 409 17 01
	Esther Weyermann	esther.weyermann@hotmail.com	079 583 18 46
	Terezija Furrer	furrer.teresia@bluewin.ch	079 360 52 08
Pfarrereitspräsident:	Wolfgang Wenger	jawowenger@bluewin.ch	027 946 39 54
Sekretariat:	Edeltrud Meichtry	sekretariat@pfarrei-visp.ch	027 945 17 77
Öffnungszeiten:	Montag und Donnerstag:	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr	
	Montag, Dienstag und Donnerstag:	13.30 Uhr bis 17.00 Uhr	
Homepage:	www.pfarreivisp.ch		

Pfarrei Lalden	PostFinance Pfarrei Lalden CH47 0900 0000 1900 8826 0		
Sakristanin:	Carmen Wyer		079 436 50 52
Pfarrereitspräsidentin:	Andrea Hutter	andrea.hutter40@gmail.com	078 804 57 96
Pfarrblattverantwortliche:	Hannelore Wyer	pfarrblatt.lalden@gmail.com	079 690 58 18

Pfarrei Eggerberg	PC Pfarrei Eggerberg 19-2517-3		
Sakristanin:	Florentine Abgottspon		027 946 33 80 078 675 53 08
Pfarrereitspräsidentin:	Ernestine Zimmermann	ernestine.zimmermann@bluewin.ch	
Pfarrblattverantwortliche:	Katja In-Albon	katja.in-albon@bluewin.ch	

Adressänderungen und Pfarrblattbestellungen sind an das Sekretariat, bzw. an die Pfarrblattverantwortlichen zu richten

Abonnement: jährlich Fr. 30.-

Juni 2023
Erscheint monatlich
98. Jahrgang Nr. 6



Gestaltung und Druck des Pfarrblattes:
Augustinuswerk,
Postfach 51, 1890 Saint-Maurice
Umschlagseite: Fotos Peter Salzmann